

MXGN

26-27 SEPTEMBRE
ERNÉE (FRA)



MOTOCROSS OF NATIONS

Liebe Medien, Teams und Fans

Im letzten September Weekend fand das grösste Rennen des Jahres in Ernée statt. Das Schweizer Team war top motiviert den 7. Platz von 2014 zu egalisieren. Der Samstag verlief ganz gut und ohne grössere Probleme. Das Schweizer Team qualifizierte sich auf Rang 9 für den Sonntag. Alle drei Fahrer hatten ein gutes Gefühl auf dem Bike und konnten kaum erwarten, bis der Startbalken am Sonntag fällt.



Das Warm-Up am Sonntag vor einer Kulisse von tausenden und abertausenden von Fans verlief gut und wir freuten uns riesig auf die Rennen.

Jeremy hatte einen tollen Start im ersten Rennen und zeigte einen hervorragenden Lauf. Er machte keine Fehler und beendete das Rennen auf dem starken 10. Platz. Im zweiten Rennen hatte er einen schlechten Start und musste sich hart zurückkämpfen. Jeremy schaffte es, das Rennen wieder auf dem 10. Platz zu beenden. Diese konstante Leistung brachte ihm den 3. Gesamtrang in der MX2 Klasse ein.



Valentin hatte in beiden Rennen einen guten Start. Im ersten Lauf schaffte er es auf den starken 9. Platz. Im zweiten Lauf stürzte er früh im Rennen. Er konnte sich zurückkämpfen bis er wieder einen kleinen Crash hatte nach dem Zielsprung. Nicht genug, sein Motorrad kämpfte mit technischen Problemen, welche ihn zwei Mal stoppten. Dabei verlor er leider wieder einige Positionen. Valentin beendete den Lauf auf Platz 14, was ihm den 6. Gesamtrang in der MXGP Klasse einbrachte.

Andy hatte eine harte Zeit dieses Wochenende. Wir wissen alle, dass ein MXoN Debut nie einfach ist. Im ersten Rennen hatte er einen tollen Start und war auf Position 3. Er versuchte den Rhythmus der top Fahrer mitzugehen. Er fuhr gut bis zum Ende des Rennens, wo ihm ein kleiner Fehler unterlief, welcher ihn auf Position 24 zurückwarf. Trotzdem war es ein tolles Rennen von Andy. Der zweite Start war nicht so optimal und bald darauf stürzte er mit ein paar anderen Fahrern zusammen. Auch ohne Aussichten auf ein gutes Resultat, beendete Andy das Rennen und sammelte so wertvolle Erfahrung bei einem solch spektakulären Event.



Das Team Schweiz beendete zum ersten Mal seit 1965 das MXoN in den Top 5 der Welt. Es fehlte lediglich 1 Punkt für Rang 4 und nur 11 Punkte für Belgien auf Rang 3. Wir sind extrem happy und möchten allen Teams, Sponsoren, Fans und jedem Einzelnen danken, welcher uns in diesem Jahr unterstützte. Wir werden hart weiterarbeiten um unser nächstes Ziel zu erreichen, den grossen Schritt aufs Podest.

Wir sehen uns in Maggiora,

Diego Clément
Team Manager

